



Der Landesvorstand hat beschlossen:

Das Gesundheitswesen künftig noch stärker an den Zielen und Prinzipien der Bürgerversicherung orientieren

Die Berliner SPD bekennt sich weiterhin zu den Zielen und Prinzipien der Bürgerversicherung. Wir fordern die Bundestagsabgeordneten der SPD auf, die Ziele und Prinzipien der solidarischen Bürgerversicherung sowohl im „Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung des Wettbewerbs in der Gesetzlichen Krankenkasse - GKV-WSG) als auch den Nachfolgegesetzen möglichst umfangreich beim Koalitionspartner CDU/CSU und den vielen Akteuren des Gesundheitswesens durchzusetzen. Nur so werden wir auf Dauer dem Gesundheitswesen eine stabile Finanzgrundlage geben.

Politisches Ziel bleibt für uns weiterhin die solidarische Bürgerversicherung. Daher werden alle Gliederungen der Partei, insbesondere unser Parteivorstand, und die SPD-Bundestagsabgeordneten aufgefordert,

- sich in den kommenden Haushaltsberatungen für eine stärkere Finanzierung aus Steuermitteln stark zu machen, um eine fairere Ausgeglichenheit zwischen den unterschiedlich verteilten Risiken zwischen GKV und PKV zu gewährleisten
- nachhaltige Strategien zur Umsetzung der solidarischen Bürgerversicherung zur Bundestagswahl 2009 weiterzuentwickeln und auszubauen.